



Donnerstag, 09.09.2021

Anfragebeantwortung (lt. Satzung der ÖH)

Fraktion: Aktionsgemeinschaft (AG)

Datum der Anfrage: 26. August 2021

Gerichtet an: an die interim. Referentin des Referats für Fachhochschul-
Angelegenheiten der ÖH Bundesvertretung

- 1) Wie viele Sachbearbeiter sind in deinem Referat eingesetzt, wie heißen sie und was ist deren jeweiliger Aufgabenbereich? Mit der Bitte um eine detaillierte Aufschlüsselung.**

Es ist ein Sachbearbeiter in dem Referat für FH Angelegenheiten tätig, Christoph Heinrich.

Sachbearbeiter, Christoph Heinrich: Unterstützung der interim. Referentin in allen Belangen, je nach tagesaktueller Anforderung.

- 2) Wie definierst du deinen eigenen Aufgabenbereich?**

Natürlich definiere ich meinen Aufgabenbereich in erster Linie anhand der Satzung der Bundesvertretung der Österreichischen Hochschul_innenschaft. Inhaltlich ist das Referat für Fachhochschulangelegenheiten verantwortlich für alle speziell fachhochschulbezogenen Themen und deren inhaltliche Aufbereitung. Auch in verwandten Bereichen, beispielsweise dem HSQSG, wird das Referat für Fachhochschulangelegenheiten miteinbezogen und unterstützt die Vorsitzenden und andere Referate der Österreichischen Hochschul_innenschaft. Ein weiteres Hauptaugenmerk des Referats liegt auf der Betreuung und Schulung lokaler Hochschul_innenschaften und, nach dem Ermessen der interim. Referentin und unterstützenden Juristin, der Betreuung von Klagen gegenüber Fachhochschulen. Außerdem werden auch laufend Anfragen von Hochschul_innenschaften und einzelnen Studierenden aus dem Fachhochschulsektor beantwortet.

- 3) Welche Ziele und Projekte werden aus der letzten Periode fortgeführt? Welche nicht? Wenn welche nicht weitergeführt werden, warum nicht? Warum werden die ausgewählten Projekte weitergeführt?**

Es werden alle Projekte weitergeführt, da sie für den FH Sektor sinnvoll und wichtig sind. Laufende und weitergeführte Projekte sind: die Evaluierung der Prüfungsordnungen, Schulungen für FHVen und das Praktikumsgütesiegel.

- 4) Welche Ziele und Projekte konnten bereits beendet werden? Was wurde damit erreicht? Wie hoch war der Arbeitsaufwand der einzelnen Projekte?**



Noch keine, dafür war die Zeit zu knapp.

5) Welche Zielsetzung gibt es für die kommenden 2 Semester? Warum gibt es diese Zielsetzung? Wenn es keine gibt, warum nicht?

Das Praktikumsgütesiegel in anderen Bundesländern (außer Salzburg) zu starten und die Prüfungsordnungen zu evaluieren sowie Schulungen anzubieten und durchzuführen.

6) Welche Zielsetzung gibt es für die nächsten 2 Jahre? Warum gibt es diese Zielsetzung? Wenn es keine gibt, warum nicht?

Das Ziel ist in erster Linie eine gute Repräsentation der Fachhochschulen in der österreichischen Bildungs- und speziell Hochschullandschaft.

Alle Projekte sollen abgeschlossen werden und neue Projekte in Zusammenarbeit mit der Bundesvertretung und den lokalen Hochschulvertretungen entwickelt werden, um den FH Sektor für Studierende schrittweise, aber fortlaufend, zu verbessern.

Die Praktikumsituation für FH Studierende zu verbessern und die Problematik sichtbar zu machen.

7) Wie lange dauert die durchschnittliche Bearbeitung von Anfragen aus dem Tagesgeschäft? Wie konkret gestaltet sich das Tagesgeschäft?

Es können keine genauen Aussagen über das Tagesgeschäft getroffen werden, da dieses projekt- und anfragenbezogen sehr stark variiert. An einem Tag trifft beispielsweise keine Anfrage ein, an einem anderen Tag finden mehrere Termine statt und es werden mehrere Anfragen beantwortet.

8) Gibt es derzeit Probleme, welche die Referatsarbeit erschweren? Wenn ja, wie soll dem entgegengewirkt werden?

Das FH Referat ist im Moment leider unterbesetzt, da eine Stelle einer_s Sachbearbeiter_in noch nicht besetzt ist.. Im Moment ist der Arbeitsaufwand noch bewältigbar.

9) Welche Ziele und Projekte wurden bis jetzt geplant, begonnen oder umgesetzt? Warum wurden genau diese Projekte geplant, begonnen oder bereits umgesetzt?

Im Moment werden noch die Projekte des vorherigen Referatsteam bearbeitet.

10) Gab es eine Übergabe mit dem alten Referatsteam? Wenn ja, mit wem gab es die Übergabe und mit wem nicht? Was waren die Gründe dafür, dass es mit gewissen Personen eine Übergabe gab und mit anderen Personen nicht?

Es wurde vom alten Referatsteam eine Übergabe angeboten und von unserem neuen Team dankend angenommen. Ein Termin wurde von dem alten Referatsteam online vorgeschlagen und hat online erfolgreich stattgefunden. Dieser Termin wurde jedoch



nicht von allen ehemaligen Referatsmitgliedern wahrgenommen, was für sehr schade befunden wird. Die Gründe dafür sind mir unbekannt.

11) Gab es bereits erste Gespräche mit den Hochschulen im Rahmen der Tätigkeit des Referates? Wenn ja, mit welchen Hochschulen? Wenn nein, mit welchen nicht und warum nicht?

Die ersten Gespräche mit Hochschulen wurden im Rahmen eines Antrittsbesuchs bei der Fachhochschulkonferenz geführt.

12) Am 06.07.2021 erfolgte eine Ausschreibung zur Suche eines Sachbearbeiters im Referat für Fachhochschul Angelegenheiten. Mit 24.08.2021 wurde noch kein weiterer Sachbearbeiter (neben Herrn Heinrich) dem Referat zugewiesen:

a. An was liegt es, dass bis jetzt noch kein zusätzlicher Sachbearbeiter zugewiesen wurde?

b. Gab es Bewerbungen für die Stelle des 2. Sachbearbeiters? Wenn ja, wie viele? Wenn nein, was ist eure Meinung, warum es bis dato keine Bewerbungen gibt?

c. Wieso wurde in der Ausschreibung nicht nach Beschlusslage korrekt gegendert? Wie steht das Team des FH Referates zur Beschlusslage, mit “_” zu gendern?

d. Wieso wurde nur der 2. Sachbearbeiter ausgeschrieben und nicht der 1. Sachbearbeiter (Herr Heinrich) ebenso?

e. Warum ist die Stellenausschreibung des Sachbearbeiters ident mit der, des Referenten (hinsichtlich benötigter Qualifikation und Aufgabenbereiche)? Benötigt es hier aus der Sicht der interim. Referentin eine Person, die exakt die selben Aufgaben übernimmt wie sie selber oder andere Skills? Wenn andere Skills, warum wird nicht nach nach einer Person dezidiert gesucht, die diese besitzt?

f. Wieso wird der Sachbearbeiter weniger bezahlt, als der Referent, obwohl die Stellenbeschreibung ident ist?

Da die Vorsitzende für die Einsetzung der ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen verantwortlich ist verweisen wir den_die Antragsteller_in darauf diese Fragen direkt an die Vorsitzende der Österreichischen Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft zu stellen.

13) Welcher hochschulpolitischen Fraktion stehen die Personen, die im Referat eingesetzt sind?

Die interim. Referentin und der Sachbearbeiter stehen auf der Liste „Unabhängige Fachschaftslisten Österreichs“.

14) Wer hat entschieden, dass Herr Heinrich als Sachbearbeiter im Referat eingesetzt werden sollte? Wurden andere Personen gefragt? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, warum wurde er gewählt und nicht eine andere Person? Gab es Wünsche und/oder Empfehlungen seitens der interim. Referentin betreffend der Besetzung der zwei Sachbearbeiter. Wenn ja, welche? Wenn nein, warum nicht?



Da die Vorsitzende für die Einsetzung der ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen verantwortlich ist verweisen wir den_die Antragsteller_in darauf diese Fragen direkt an die Vorsitzende der Österreichischen Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft zu stellen.

15) Warum gab es seit der Übergabe an das neue Referatsteam keinerlei Social Media Postings zum Themenschwerpunkt Fachhochschulen?

Für Postings und den öffentlichen Auftritt ist das Referat für Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Diese Frage ist daher an die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit zu richten.

16) Warum wurde der FH-Tuesday auf Social Media abgeschafft? Gab es Bemühungen diesen Aufrecht zu erhalten? Wenn ja, warum wurde er nicht aufrecht gehalten. Wenn nein, warum gab es keine Bemühungen?

Für Postings und den öffentlichen Auftritt ist das Referat für Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Diese Frage ist daher an die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit zu richten.

17) Warum sind auf der Seite des FH Referates im Gegensatz zu früher keine Fotos der Personen im Referat zu finden?

Für den öffentlichen Auftritt ist das Referat für Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Diese Frage ist daher an die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit zu richten.

18) Wie ist die genaue Aufgabenaufteilung deiner Sachbearbeiter_innen und dir als Referent_in? Was qualifiziert dich deiner Meinung nach zur Referent_in?

Interim. FH Referentin, Raluca-Mihaela Ludescher: Leitung des Referats, Kommunikation mit Stakeholdern, Koordination & Zusammenarbeit innerhalb der BV, Bearbeitung von Anfragen von Studierenden, Leitung der AGRU Praktikums Gütesiegel, Vorbereitung Stakeholder Termine, Betreuung der Kommunikationsplattform (seitens des Referats), Organisation der VoKo & der Kommunikationsplattform, Koordination mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung und Bearbeitung der Anliegen von HVen & deren Referaten, Organisation von Schulungen

Sachbearbeiter, Christoph Heinrich: Unterstützung der interim. Referentin in allen Belangen, je nach tagesaktueller Anforderung

Meine Qualifikation erklärt sich durch meine Vorerfahrung.

19) Wie ist es zu deiner interimistischen Einsetzung gekommen? Woher hast du erfahren, dass interimistisch jemand gesucht wird? Bist du auf die ÖH oder die ÖH auf dich zugekommen? Warst du überrascht als du interimistisch die Stelle bekommen hast?

Ich wurde angefragt und habe mich geschmeichelt gefühlt.

20) Wie oft und an welchen Tagen ist der_die Referent_in im Büro?



Dazu kann weder eine genaue Aussage getroffen werden noch eine sinnvolle Schätzung abgegeben werden, da es projektbezogen variiert. Darüber wird auch keine Aufzeichnung geführt, da es sich um ein Ehrenamt handelt.

21) Ab wann hast du angefangen dich auf deine Rolle als Referent_in vorzubereiten? Wie erfolgte diese Vorbereitung?

Seit ich angefragt wurde und mit dem alten FH-Team.

22) Wie wurden die Sachbearbeiter_innen Stellen in deinem Referat ausgeschrieben? Welche Qualifikationen wurden von der Referatsleitung berücksichtigt bei den einzelnen Mitarbeiter_innen?

Da die Vorsitzende für die Einsetzung der ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen verantwortlich ist verweisen wir den_die Antragsteller_in darauf diese Fragen direkt an die Vorsitzende der Österreichischen Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft zu stellen.

23) Gibt es Kooperationen oder gemeinsame Projekte deines Referats mit Unternehmen, Vereinen oder anderen Organisationen und wie sehen diese Kooperationen oder gemeinsame Projekte aus? (Insb. in Hinblick auf Arbeitsteilung, Kostentragung, Verantwortlichkeit, Haftung) Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Erinnerungsprotokoll beilegen und ggf. Anfertigen!

Das Projekt Praktikums Gütesiegel wurde zusammen mit der AK Salzburg und der GPA gestartet.

Praktikums Gütesiegel: Antrittsbesuch mit GPA (Hofmann) & Gründung einer Projektgruppe mit GPA (Hofmann) & AK (Neugebauer) & Vorsitz & FH Referat.

Das erste Treffen zur Vernetzung fand digital über Zoom statt:

13.08.2021 von 14:30-16:20

„Agenda:

Ziele in Buzzwords: Projektübersicht, Arbeitsgruppen Definition, Fahrplan (grob), Lessons Learned: SBG

Tagesordnungspunkte: • Begrüßung & Vorstellung • Praktikums Gütesiegel Salzburg

• Praktikums Gütesiegel – als österreichweites Projekt • Arbeitsgruppe definieren

• Projektübersicht und Fahrplan • Planung des nächsten Termines • Reflexions-Runde

und Sonstiges „

24) Welche Projekte sind seitens deines Referates geplant wo für die Studierenden oder Veranstaltungen Geld ausgegeben wird? Bitte um Auflistung der Kosten pro Projekt (Namen und Firmen natürlich zu schwärzen).

Veranstaltungen sind im Moment keine geplant, da durch die steigende Neuinfektionsrate eine Planungssicherheit nicht gegeben ist.



Sonstige Ausgaben sind aus dem JVA zu entnehmen.

25) Welche Projekte sind geplant wo für Nicht-Studierende Geld ausgegeben wird? Warum finden diese statt? Wie hoch sind die Kosten? Welcher Nutzen entsteht für Studierende?

Keine.

26) Mit welchen Hochschulen gibt es seitens deines Referats Kooperationsprojekte? Warum wurden genau diese Hochschulen ausgewählt? Wurde es anderen Hochschulen angeboten? Wenn ja, welchen. Wenn nein, warum nicht.

Noch keine, aber das FH Referat freut sich auf baldige Kooperationen.

27) An welchen Hochschulen wurden seitens deines Referats Veranstaltungen abgehalten? Welche waren das? Warum wurde die Hochschule bzw. im speziellen der Raum ausgewählt? Wurde es anderen Hochschulen angeboten? Wenn ja, welchen. Wenn nein, warum nicht.

Noch keine.

28) Wurden von Seiten deines Referates Visitenkarten bestellt? Wenn ja wie viele und was waren die Kosten? Wie viele davon sind noch nicht verteilt worden? Wie hoch wären die Kosten einer Nachbestellung und wie schnell ginge das?

Nein

29) Welche Kosten sind von Seiten deines Referates seit 1. Juli 2021 aufgekommen? Ich bitte um eine generelle Aufstellung der Kosten.

Noch keine.

30) Wer hat sich aller als Sachbearbeiter*in im Referat beworben? Wer wurde genommen/abgelehnt und warum?

Da die Vorsitzende für die Einsetzung der ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen verantwortlich ist verweisen wir den_die Antragsteller_in darauf diese Fragen direkt an die Vorsitzende der Österreichischen Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft zu stellen.

31) Wie wurde mit bestehenden Sachbearbeiter_innen, also denjenigen, die in der letzten Funktionsperiode mitgearbeitet haben, verfahren?

Leider sind keine ehemaligen Sachbearbeiter_innen im Referat geblieben.

Generell: Da die Vorsitzende für die Einsetzung der ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen verantwortlich ist verweisen wir den_die Antragsteller_in darauf diese Fragen direkt an die Vorsitzende der Österreichischen Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft zu stellen.



32) Hat dein Referat eine eigene Facebookseite? Wenn nein warum nicht?

33) Hat dein Referat einen eigenen Instagram Account? Wenn nein warum nicht? Hat dein Referat einen eigenen Twitter Account? Wenn nein warum nicht? Hat dein Referat einen eigenen TikTok Account? Wenn nein, warum nicht?

Als Beantwortung zu Fragen 32 und 33: Das Referat für FH Angelegenheiten hat keine Social Media Seite. Alle relevanten Posts bezüglich Fachhochschulen werden über die Social Media Kanäle der Bundesvertretung veröffentlicht.

34) Wann wurde eure Referatspage das letzte Mal aktualisiert? Wer ist dafür zuständig? In welchen Intervallen wird sie aktualisiert?

Für den öffentlichen Auftritt ist das Referat für Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Diese Frage ist daher an die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit zu richten.

35) Welche Studierendenanfragen sind bei dir im Referat seit Juli 2021 eingelangt? Bitte um grobschematische Zuordnung. Wie oft wurde welches Thema in der oben angesprochenen Zuordnung behandelt? Inwiefern hat sich der Trend (Themen, Häufigkeit, Dringlichkeit,...) seit Juli verändert?

Es wurden Fragen gestellt zu:

ÖH Beiträge, Studienzulassung, Akkreditierung, Aufnahmeverfahren, Jahreswiederholungen

Zu allen Bereichen kamen mehrere Anfragen, deren Anzahl je nach zeitlicher Relevanz des Themas variierte.

36) Wann und von wem wurden die Anfragen der Studierenden beantwortet? Wie lange ist die durchschnittliche Beantwortungszeit? Warum?

Die Anfragen werden zwischen interim. Referentin, SB und der Juristin des BiPol Referates Karin Pfeiffer aufgeteilt. Die Dauer der Beantwortung variierte bis jetzt je nach Dringlichkeit und Umfang der Anfrage zwischen einem bis max. sieben Tagen.

37) Woraus ergibt sich der Sachaufwand deines Referates, der im JVA 2021/22 ausgewiesen ist?

Für finanzielle Belange ist das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten zuständig. Diese Frage ist daher an den Referenten für wirtschaftliche Angelegenheiten zu stellen.

- 38) Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter_innen deines Referates? Welche Aufgaben sind in Zukunft für die Sachbearbeiter_innen deines Referates geplant? Wie viele Stunden verbringt ein_e Sachbearbeiter_in durchschnittlich mit Arbeit für dein Referat? Bitte um verschiedene Auflistungen, wenn es verschiedenen Zeitaufwand bei den einzelnen Personen gibt.**

Die Aufgabenverteilung ist der Beantwortung von Frage 18 zu entnehmen. Die zukünftigen Aufgaben hängen von den zukünftigen Projekten ab. Sachbearbeiter_innen sind ehrenamtliche Mitarbeiter_innen und deshalb werden keine Aufzeichnungen über die Arbeitszeit geführt, daher kann diese Frage nicht beantwortet werden.

- 39) Wurde seitens deines Referats um rechtliche Beratung an irgendeiner Stelle angefragt? Wenn ja, was war das Thema? Wenn nein, warum nicht?**

Es wurde Beratung bei Karin Pfeiffer (BiPol-Ref) und Peter Marhold (AuRef) angefragt, Themen waren die Anliegen des FH Referats.

- 40) Wie lange wird durchschnittlich an Computer-Bildschirmen gearbeitet (inklusive Laptops)? Wie viele wöchentliche und monatliche Arbeitsstunden werden von den SBs durchschnittlich für dein Referat geleistet?**

Da es keine Arbeitszeitaufzeichnung gibt kann auch diese Frage nicht beantwortet werden.

- 41) Wie viele Stunden arbeitet die Referentin durchschnittlich in der Woche bzw. im Monat für das Referat? Wie viel Arbeitszeit verbringt die Referentin durchschnittlich im Büro deines Referats (pro Woche/Monat)?**

Da es keine Arbeitszeitaufzeichnung gibt kann auch diese Frage nicht beantwortet werden.

- 42) Ist Franz noch im Büro? Geht es ihm gut? Was ist mit ihm seit der Amtsübernahme im Juli passiert?**

Franz ist wohlauf, er steht noch an seinem altbewährten Platz und freut sich auf Besuch!

- 43) Welche Termine mit Stakeholdern wurden seit der Amtsübernahme durchgeführt? Welche wurden bereits geplant - welche mit Fixterminen und welche noch ohne Fixtermin? Bitte um Aufzählung der bereits geplanten Termine sowie bereits abgehaltenen Termine und um kurze Darstellung, was während der Termine besprochen wurde.**

Das FH Referat hat das Vorsitzteam am 09. Juli 2021 um 16:00 beim Antrittstermin mit der GPA begleitet. Der Termin ging ca. eine Stunde. Protokoll gibt es keines. Neben dem allgemeinen Kennenlernen wurde über das Praktikumsgütesiegel gesprochen.



Das FH Referat hat das Vorsitzteam am 15. Juli 2021 um 10:00 beim Antrittstermin mit der FHK begleitet. Der Termin ging ca eine Stunde. Protokoll kann vor Ort nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die interim. Referentin hat das Referat für pädagogische Angelegenheiten bei einem Termin mit dem Bildungsministerium zum Thema Sommerschulen vertreten. Für genauere Informationen bitte an das Referat für pädagogische Angelegenheiten wenden.

Die interim. Referentin hat das Vorsitzteam am 31.August 2021 um 15:30 beim Antrittstermin mit der Bundesministerin Tanner begleitet. Das Treffen ging ca eine halbe Stunde. Protokoll gibt es keines. Gesprochen wurden über die militärische Hochschulbildung in Österreich.

Es wurde mittlerweile noch ein Termin mit der FHK angefragt von Seiten des FH Referats zum Studienbeginn.

Dieser wird voraussichtlich am 16.09.2021 um 15:00 Uhr in der Taubstummengasse stattfinden. Am 01.10.2021 ist ein weiteres Treffen mit AK und GPA zum Projektpraktikums Gütesiegel angesetzt, wieder digital, um 14:00 digital.

44) Wie ist der Termin für die FH-VoKo am 30. August 2021 zustande gekommen?

In einer vorherigen Sitzung der FH VoKo wurde eine Deadline beschlossen, bis zu der der Termin stattzufinden hat. Davon ausgehend hat das Referat unter Einbeziehung die Beteiligten einen Termin festgelegt.

45) Warum ist Sebastian Mühlbauer im Protokoll der FH-VoKo vom 21. Juni 2021 nicht als Sachbearbeiter genannt, obwohl er die meiste Zeit durch die Sitzung moderiert hat? Wieso ist er nicht in der Anwesenheitsliste obwohl er laut Protokoll sogar berichtet?

Da die Sitzung vor meiner Einberufung stattfand und ich nicht bei der Sitzung anwesend war – wurde das Protokoll von den Vorgänger_innen übernommen.

46) Wieso ist im Protokoll die FH des BFI Wien als FH Bfi falsch geschrieben?

Da die Sitzung vor meiner Einberufung stattfand und ich nicht bei der Sitzung anwesend war – wurde das Protokoll von den Vorgänger_innen übernommen.

47) Auf welcher FH studieren die mitarbeitenden Personen des Referates?

Darüber werden keine Aufzeichnungen geführt, deshalb kann auf diese Frage nicht geantwortet werden.

48) Gibt es eine FH Milak? Wenn ja, wo ist diese situiert? Wenn nein, gibt es eine FH die mit "FH Milak" gemeint sein könnte?

Da die Sitzung vor meiner Einberufung stattfand und ich nicht bei der Sitzung anwesend war – wurde das Protokoll von den Vorgänger_innen übernommen.

49) Zeit zum Durchatmen - hier wird keine Frage gestellt :-)



50) Gibt es eine FH WKW? Wenn ja, wo ist diese situiert? Wenn nein, gibt es eine FH die mit "FH WKW" gemeint sein könnte?

Da die Sitzung vor meiner Einberufung stattfand und ich nicht bei der Sitzung anwesend war – wurde das Protokoll von den Vorgänger_innen übernommen.

51) Wurden die am 21. Juni 2021 beschlossenen Anträge des Referates an das Vorsitzteam kommuniziert? Gab es bezüglich der Forderungen und Wünsche des FH-Sektors bereits Gespräche mit anderen Akteuren der Bundes-ÖH? Wenn ja, wie waren die Gespräche? Wurde auf die Forderungen eingegangen? Wenn nein, warum gab es noch keine Gespräche?

Ja, sowohl das Protokoll und auch Gespräche wurden dazu mit dem Vorsitzteam geführt.

52) Welche regelmäßigen Treffen zwischen dem Referat und dem Vorsitzteam sowie dem Referat und anderen Referaten gibt es derzeit? Welche sind noch geplant?

53) Welche Treffen mit dem Vorsitzteam oder anderen Referaten haben generell stattgefunden? Wann haben diese stattgefunden und was wurde besprochen?

Beantwortung der Fragen 52 und 53: Referat und Vorsitzteam tauschen sich laufend persönlich und gelegentlich elektronisch über die Arbeit im Referat aus, die Angelegenheiten der Fachhochschulstudierenden finden im Vorsitzteam stets Gehör.

Neben dem permanenten persönlichen Austausch zwischen allen Referaten bzw. Referent_innen in den Räumlichkeiten der ÖH, gab es projektbezogene Treffen, welche dem Informationsaustausch und der projektbezogenen Abstimmung dienen, Protokolle hierzu liegen nicht vor. Jour fixe zur Bildungspolitik: alle 2 Wochen werden aktuelle Themen und aktuelle bildungspolitische Geschehnisse besprochen und nach Schnittstellen evaluiert, bzw. ausgetauscht. Protokolle hierzu können nach Terminvereinbarung vor Ort eingesehen werden. Mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit finden regelmäßig Treffen statt, um die Öffentlichkeitsarbeit zu besprechen, Protokolle hierzu liegen nicht vor.

54) Wie sieht das Referat die Notwendigkeit von 3 Sachbearbeitern? Wenn ja, warum und was kann mit 2 Sachbearbeitern nicht oder nicht in selber Qualität gemacht werden wie mit drei? Wenn nein, warum braucht es jetzt nicht mehr 3 Sachbearbeiter sondern nur mehr 2? Was wurde getan, damit weiterhin 3 Sachbearbeiter, wie von den lokalen Hochschulvertretungen gefordert, dem Referat zugewiesen werden?

Das FH-Referat sieht eine Notwendigkeit von 3 Sachbearbeiter_innen. Die weiteren Fragen sind aufgrund der Zuständigkeit an das Vorsitzteam zu stellen.



55) Wie funktioniert die Absprache im Referat? Gibt es Sitzungen, wenn ja, wer nimmt teil, wenn nein, warum nicht?

Aufgrund der laufenden guten und engen Zusammenarbeit der beiden im Referat arbeitenden Personen waren bisher keine gesonderten Treffen oder Jour Fixes nötig

56) Welche Personen werden in Entscheidungen einbezogen und welche nicht und wieso nicht?

Die Frage ist leider zu vage gestellt, deshalb ist eine Beantwortung nicht möglich.

57) Ist Raluca Ludescher der Stufenbau der Rechtsordnung bekannt? Ist ihr der konkrete Stufenbau der Rechtsordnung im FH- und ÖH-Sektor bekannt?

Ja

58) Ist Christoph Heinrich der Stufenbau der Rechtsordnung bekannt? Ist ihr der konkrete Stufenbau der Rechtsordnung im FH- und ÖH-Sektor bekannt?

Kann nicht beantwortet werden, da ich nicht für andere sprechen kann/möchte. Eine Anfrage an Sachbearbeiter_innen ist laut HSG ebenfalls nicht vorgesehen.

59) Weiß Christoph Heinrich, auf Basis welcher Rechtsdokumente die Bundesvertretung und die lokalen Hochschulvertretungen arbeiten? Weiß Christoph Heinrich, was eine Satzung zu regeln hat und was im HSG geregelt wird?

Kann nicht beantwortet werden, da ich nicht für andere sprechen kann/möchte. Eine Anfrage an Sachbearbeiter_innen ist laut HSG ebenfalls nicht vorgesehen.

60) Wie steht Christoph Heinrich zu Dienstaufsichtsbeschwerden?

Kann nicht beantwortet werden, da ich nicht für andere sprechen kann/möchte. Eine Anfrage an Sachbearbeiter_innen ist laut HSG ebenfalls nicht vorgesehen.

61) Wie steht Raluca Ludescher zu Dienstaufsichtsbeschwerden?

Ich respektiere die gesetzlichen Bestimmungen, denen die ÖH Arbeit unterliegt.

62) Gab es eine Abstimmung zur Terminfindung der FH-VoKo? Wenn ja, wie hat diese stattgefunden? Wenn nein, warum hat es keine gegeben? Gab es eine Abstimmung mit den Hochschulvertretungen?

Ja, es wurden drei verschiedene Termine angeboten über das FH-Forum, die Koordination der Abstimmung hat der Sachbearbeiter übernommen.



- 63) Warum findet eine FH-VoKo in der vorlesungsfreien Zeit, wo viele Studierende auf Urlaub sind, statt? Finden die einzelnen Personen des Referates dies für äußerst unkollegial oder gut so?**

Weil das ein Beschluss der FH-Voko war.

- 64) Wurden die die Hochschulvertretungen vom Team des FH Referates proaktiv zur Abhaltung von digitalen Sitzungen (rechtliche Grundlagen) informiert? Wie ist die Rechtslage? Gab es hier bereits Gespräche mit dem Ministerium (auch in der Vergangenheit, also vor Amtsantritt). Wenn ja, welche? Wenn nein, warum nicht? Gab es Aussendungen/Empfehlungen der Österreichischen Hochschüler_innenschaft bezüglich digitaler Sitzungen?**

Nein.

- 65) Wurden die einzelnen Hochschulvertretungen seit Übernahme auf andere Wege als E-Mail oder das Forum oder WhatsApp kontaktiert? Wurden alle Hochschulvertretungen durchgerufen?**

Nein.

- 66) Wie ist das Verhältnis mit den einzelnen Hochschul-Vorsitzteams. Bitte um Darlegung aller bereits kontaktierten Vorsitzteams und wie die Stimmung zwischen dem Referatsteam und ihnen ist.**

Gut. Die zweite Frage kann nicht beantwortet werden, da hierzu keine Erhebung stattgefunden hat.

- 67) Wie wird mit den Anträgen, die bei der letzten FH-VoKo beschlossen wurden, umgegangen?**

Diesen wird nachgegangen.

- 68) Wie lautet die aktuelle Beschlusslage der ÖH Bundesvertretung und der FH-VoKo zum Bereich Fachhochschulen. Bitte die aktuell gültigen Beschlüsse zuzusenden.**

In Bearbeitung: (entnommen aus Beschlussprotokoll der 1. ordentlichen BV-Sitzung im SoSe 2021 am 12.3.2021 in Wien)

„Antrag 77 – Sophie Wotschke (JUNOS)

Betr.: Mitbelegung für FH-Studierende

“Mitbelegen bietet dir die Möglichkeit Prüfungen und Lehrveranstaltungen an einer anderen österreichischen Universität als deiner "Stammuniversität" für dein Studium zu absolvieren. Für Studierende an Fachhochschulen oder Pädagogischen Hochschulen ist dies nicht möglich.”(<https://www.studienplattform.at/faq>) Die Möglichkeit an anderen Hochschulen Prüfungen und Lehrveranstaltungen zu besuchen, erhöht die Flexibilität für Studierende in vielen Hinsichten. Nicht nur haben sie dadurch eine erhöhte Planungsfreiheit, sondern bekommen dadurch auch

eine höhere Sicherheit ihre Lehrveranstaltungen unter fairen Bedingungen zu absolvieren. Des Weiteren wird den Studierenden damit auch ermöglicht, ihr Wissen in anderen Bereichen zu vertiefen und ihre freien Wahlfächer den eigenen Interessen anzupassen. Aktuell ist es jedoch für FH Studierende nicht möglich an anderen Hochschulen Lehrveranstaltungen und Prüfungen mitzubelegen.

Beschlusstext:

Die Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft möge beschließen, dass sie erheben wird, warum eine Mitbelegung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen von FH Studierenden an Universitäten (teilweise) nicht möglich ist und was die Ursache für die Notwendigkeit einer Mitbelegung ist. Auch wird geprüft, an welchen Hochschulen und in welcher Frequenz dieses Problem auftritt. In weiterer Folge wird geprüft, wie dieses Problem gelöst werden könnte und wie eine solche Mitbelegung für FH-Studierende in Zukunft ermöglicht werden kann. In der 2. ordentlichen Sitzung im Sommersemester 2021 wird über den Stand der Prüfung berichtet. Antrag einstimmig angenommen“

Es wird in Kooperation mit der BiPol-Juristin, Karin Pfeiffer, versucht eine studierende Person zu finden, die sich bereit erklärt eine strategische Prozessführung bezüglich Mitbelegung einzugehen. Leider konnte bis dato (aufgrund der langen Prozessdauer (ca. 1,5-2 Jahre)) noch niemand gefunden werden. Das FH-Referat empfindet die Mitbelegung für ein sehr wichtiges referatsübergreifendes Thema im Bildungspolitischen Bereich.

FH-VOKO:

Antrag 1 von Felix Geyer (FH Bfi Wien)

Felix Geyer bringt folgenden Antrag mit zur Abstimmung.

Betreff: Antrag 1

Das Vorsitzteam der Österreichischen Hochschüler_innenschaft wird aufgefordert das Thema Fachhochschulen sowie die Anliegen der lokalen FH-Hochschulvertretungen in gleicher oder besserer Art und Weise, wie dies unter dem Vorsitz Sabine Hanger, Johanna Barbara Gruber & Nada Taha Ali Mohamed sowie der FH-Referentin Kristina Kern geschehen ist, zu priorisieren und ernst zu nehmen. Dazu zählen regelmäßige Austauschtreffen zwischen Vorsitz, dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit und dem Referat für Fachhochschul-Angelegenheiten, um gemeinsam Öffentlichkeitsarbeit und Schwerpunktsetzung der Österreichischen Hochschüler_innenschaft zu planen sowie die regelmäßige FH-fokussierte Öffentlichkeitsarbeit zu gewährleisten. Eine Vernetzung zwischen den Referaten in regelmäßigen Treffen oder Jour Fixe wird von der FH-VoKo befürwortet und wäre beizubehalten.

Dieser Beschluss wird als Beschlussvorlage der Bundesvertretung der Österreichischen Hochschüler_innenschaft im Rahmen der nächsten ordentlichen Bundesvertretungssitzung zur empfohlenen Abstimmung vorgelegt und vorab als Stimmungsbild des FH-Sektors an das neue Vorsitzteam übermittelt.

Abstimmungsverhalten über den Antrag 1 in vorliegender und geänderter Form:

Enthaltung: 0

Zustimmung: 15

Gegenstimmen: 0

Antrag mehrheitlich angenommen.

Antrag 2 von Felix Geyer (FH Bfi Wien)

Felix Geyer bringt folgenden Antrag mit zur Abstimmung.

Betreff: Antrag 2

Beschlusstext: „Die Vorsitzendenkonferenz der Fachhochschulvertretungen (FH-VoKo) möge beschließen: Die Notwendigkeit von drei Sachbearbeiter_innen, die im Referat für Fachhochschul-Angelegenheiten dem/der Referent_in zuarbeiten, hat sich in der Arbeitsperiode Oktober 2020 - Juli 2021 klar bestätigt. Um die gute Arbeit im Sinne aller FH-Studierenden in der derzeitigen Intensivität fortzuführen ist es notwendig, dass das Personal des Referates für Fachhochschul-Angelegenheiten nicht im Rahmen der nächsten Exekutive gekürzt oder in Richtung anderer Referate umgeschichtet wird. Wir sprechen uns deshalb klar dafür aus, dass auch in Zukunft neben dem/der Referent_in mindestens 3 Sachbearbeiter_innen im Referat tätig sein sollen. Die Bundesvertretung möge beschließen, die Personalressourcen des Referates für Fachhochschul-Angelegenheiten zumindest am aktuellen Stand zu belassen bzw. bei Bedarf unbedingt aufzustocken.“

Dieser Beschluss wird als Beschlussvorlage der Bundesvertretung der Österreichischen Hochschul_innenschaft im Rahmen der nächsten ordentlichen Bundesvertretungssitzung zur empfohlenen Abstimmung vorgelegt und vorab als Stimmungsbild des FH-Sektors an das neue Vorsitzteam ausgesendet.“

Abstimmungsverhalten über den Antrag 2 in vorliegender Form:

Enthaltung: 0

Zustimmung: 15

Gegenstimmen: 0

Antrag einstimmig angenommen.

Die übrigen Beschlüsse sind den öffentlichen Protokollen der BV Sitzung zu entnehmen, die Beschlüsse der FH VoKo können nach vorheriger Terminvereinbarung auf der ÖH Bundesvertretung eingesehen werden.

69) Wer hat diese Anfragen beantwortet? Wer wurde zur Beantwortung zur Hilfe gezogen und wie wurden diese Personen zur Hilfe gezogen?

Raluca-Mihaela Ludescher, es wurde niemand zur Hilfe gezogen.

***Mit aktionsgemeinschaftlichen Grüßen, BezR. Sebastian Mühlbauer, MA BA BA (seine Durchlaucht / seiner Durchlaucht)**

Leider kann ich Sie nicht mit Ihrer angegebenen Gender-Identity ansprechen, da laut „Gemäß § 2 der Vollzugsanweisung sind durch § 1 Adelsaufhebungsgesetz, geltend für alle österreichischen Staatsbürger sowie für alle Personen, die dem österreichischen internationalen Privatrecht unterliegen, aufgehoben:

1. das Recht zur Führung des Adelszeichens „von“
2. das Recht zur Führung von Prädikaten, zu welchen neben den zugestandenen die Familien unterscheidenden Adelsprädikaten im engeren Sinne auch das Ehrenwort Edler sowie die Prädikate Erlaucht, **Durchlaucht** und Hoheit gezählt wurden;
3. das Recht zur Führung hergebrachter Wappennamen und adeliger Beinamen;



4. *das Recht zur Führung der adeligen Standesbezeichnungen, wie z. B. Ritter, Freiherr, Graf und Fürst, dann des Würdetitels Herzog sowie anderer einschlägiger in- und ausländischer Standesbezeichnungen;*
5. *das Recht zur Führung von Familienwappen, insbesondere auch der fälschlich „bürgerlich“ genannten Wappen, sowie das Recht zur Führung gewisser ausländischer, an sich nicht immer mit einem Adelsvorzuge verbundener Titel, wie z. B. Conte, Conte Palatino, Marchese, Marchio Romanus, Comes Romanus, Baro Romanus etc., selbst wenn es nichtadeligen Familien zukam.“*

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Adelsaufhebungsgesetz#Vollzugsanweisung>